



Die Krönung des Holzes

Aqua Holzlasur

w ä s s r i g

Produktbeschreibung: Hoch transparent pigmentiertes, gering Schicht bildendes (diffusionsoffenes) Holzbeschichtungsmittel (Mittelschichtlasur) auf Basis eines wasserverdünnbaren Acrylharzes in brillanten Holzfarbtönen. Trocknet seidenglänzend auf und schützt das Holz gegen UV-Licht und Witterungseinflüsse. Mit Filmkonservierung.

Anwendung: Alleinbeschichtung für alle der Witterung oder erhöhter Luftfeuchtigkeit ausgesetzten Holzbauteile der Gebrauchsklassen GK 2 und GK 3 gemäß ÖNORM B 3802, Teil 2, wie z.B. Fassadenschalungen, Holzhäuser, Wintergärten, Fenster oder Außentüren. Geeignet zum Renovieren abgewitterter Holzbauteile. Nicht großflächig für Wohn- und Aufenthaltsräume verwenden. Nicht für Holz, das in direkten Kontakt mit unverpackten Lebens- oder Futtermittel kommen kann, verwenden. Nicht geeignet für Holz in dauerndem Erd- oder Wasserkontakt.

Holzfeuchtigkeit: max. 18 % bei nicht Maß haltigen Bauteilen max. 15 % bei Maß haltigen Bauteilen (Fenster, Außentüren)

Verarbeitung: mindestens zweimal unverdünnt streichen. Erstauftrag allseitig ausführen. Vor Gebrauch gut aufrühren. Spritzen oder sprühen nur in geschlossenen Anlagen mit Absaugeinrichtungen.

Verbrauch/Ergiebigkeit:

Holz gehobelt: ca. 80 – 100 ml/m² pro Auftrag.

1 Liter reicht für ca. 10 – 12 m²

Holz sägerau: ca. 100 – 120 ml/m² pro Auftrag.

1 Liter reicht für 8 – 10 m²

Die Beschaffenheit des Untergrundes und die Holzfeuchtigkeit beeinflussen den Verbrauch/die Ergiebigkeit. (spez. Gewicht: ca. 1 g/ml)

Trockenzeiten: (Richtzeiten bei 100 ml/m², 23 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit): Griff trocken nach ca. 30 Minuten. Zweiter Auftrag nach mindestens 1 Stunde Zwischentrockenzeit, stapelbar nach mindestens 8 Stunden Trockenzeit, völlig durchgetrocknet und belastbar nach 2 Tagen. Niedrige Temperaturen, hohe Luftfeuchtigkeit oder geringer Luftwechsel, z.B. durch dichte Stapelung, verzögern die Trocknung.

Besondere Hinweise: Nicht unter + 5 °C für Untergrund, Material und Umgebung verarbeiten. Unverdünnt anwenden und nicht mit anderen Produkten mischen. Der Untergrund muss frei von Silikon, Fetten oder Ölen sein. Vor dem Beschichten Harzgalen, Schleifstaub oder Schmutz gründlich entfernen. Zwischenschleifen nur wenn unbedingt erforderlich. Anschließend mindestens noch zweimal unverdünnt beschichten. Schleifstaub nicht einatmen!

Alle Farbtöne sind untereinander beliebig mischbar. Ein Zusatz von farblos darf wegen des dadurch reduzierten UV-Schutzes 10% nicht übersteigen. Für den Außenbereich ist farblos als Alleinbeschichtung nicht geeignet. Mit DANSKE Aqua Holzlasur in Berührung kommende Metallteile müssen rostfrei sein. Werkzeugreinigung mit Wasser. Falls gemäß ÖNORM B 3802-2 erforderlich, z.B. bei statisch belasteten (tragenden) Holzbauteilen (z.B. Balkonen), kann mit DANSKE Holzschutzgrund (wässrig) zum Schutz gegen Bläue und holzerstörende Pilze oder mit DANSKE Imprägniergrund (lösemittelhaltig) zum Schutz gegen Bläue, holzerstörende Pilze und Insekten vorbehandelt werden. Wasserverdünnbare Bindemittel besitzen thermoplastische Eigenschaften. Das heißt, auch trockene Beschichtungen können bei höheren Temperaturen unter Belastung miteinander verkleben. Beim Vorliegen dieser Möglichkeit geeignete Maßnahmen beim Lagern oder Verpacken beschichteter Teile, z.B. durch Zwischenlagen aus Papier oder Kunststofffolien, treffen. Bei beschichteten Maß haltigen Bauteilen (Fenster oder Außentüren) nur weichmacherfreie Dichtungen verwenden und „Lack-auf-Lack-Flächen“ vermeiden. Bei der Renovierung Altanstriche auf ihre Tragfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige oder lose Reste von Altanstrichen vollständig entfernen. Nicht tragfähiges verwittertes Holz abschleifen und wie neues behandeln.

Farbtöne: Kiefer, Pinie, Lärche, Eiche, Walnuß, Nußbaum, Redwood, Palisander, Ebenholz, Kastanie, Akazie und farblos. Die Farbtöne auf den Farbkarten dienen nur als Hinweis. Holzeigenfärbung und Auftragsmenge beeinflussen den Farbton. Im Zweifel eine Probebeschichtung durchführen. Sonderfarbtöne auf Anfrage.

Lagerfähigkeit: Mindestens 1 Jahr, original verschlossen, kühl und trocken. Vor Frost und hohen Temperaturen geschützt lagern.

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt

dieses Produktes (Kat. A/e) 130 g/l (2010)

Dieses Produkt enthält max. 25 g/l VOC

Hinweise zum sicheren Umgang: DANSKE Aqua Holzlasur ist keine gefährliche Zubereitung im Sinne des Chemikaliengesetzes und daher nicht kennzeichnungspflichtig. Beachten Sie jedoch die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichts- und Hygienemaßnahmen. – Nicht in die Hände von Kindern gelangen lassen. – Nur im Originalbehälter dicht geschlossen und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. – Bei der Arbeit nicht essen und trinken. – Berührung mit der Haut vermeiden. – Verschmutzte Haut mit Wasser und Seife reinigen. – Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.



Entsorgung: Sonderabfallverbrennung oder Problemstoffsammelstellen. Nicht zusammen mit Hausmüll entsorgen. Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen.

Abfallschlüsselnummer: 57 303 (gemäß ÖNORM S 2100)

EWC/EAK: 08 01 11

Wassergefährdungsklasse: WGK 1, schwach wassergefährdend

Das Sicherheitsdatenblatt kann im Internet unter www.synthesa.at abgerufen werden.

Bitte Rückseite beachten!



Gebinde: 1 Liter, 5 Liter, 10 Liter, 25 Liter



Besondere Hinweise:

Verlängerung der Haltbarkeit von beschichteten Holzfassaden

- **An stark bewitterten Fassadenflächen ist die Verwendung von Rift- bzw. Halbriftbrettern unbedingt zu empfehlen, da es bei Fladerbrettern im Zuge der Bewitterung zum Ablösen der obersten Holzschichten an der Oberfläche und somit zu großflächigen Beschichtungsschäden kommt.**
- **Eine senkrechte montierte Fassadenschalung ist gegenüber einer waagrechten Schalung zu bevorzugen.**
- **Profilbretter für den Außenbereich sollten mit der markzugewandten Seite („rechte Seite“) nach außen montiert werden.**
- **Bei der Beschichtung bzw. Renovierung von Holzoberflächen ist die Prüf- und Warnpflicht gemäß ÖNORM B 2230-1 „Malerarbeiten – Beschichtungen auf Holz“ zu beachten.**

Niederlassungen und Verkaufsbüros:

A-1110 Wien, Am Kanal 105
Telefon +43 (0) 1 / 20 146
Telefax +43 (0) 1 / 20 146 - 3504
E-Mail: wien@synthesa.at

A-3300 Amstetten, Clemens-Holzmeister-Str. 1
Telefon +43 (0) 74 72 / 64 4 24
Telefax +43 (0) 74 72 / 64 1 67
E-Mail: amstetten@synthesa.at

A-4053 Haid/Anselden, Betriebspark 2
Telefon +43 (0) 72 29 / 87 1 18
Telefax +43 (0) 72 29 / 87 1 18 - 5100
E-Mail: anselden@synthesa.at

A-5071 Salzburg-Wals, Viehhauser Straße 73
Telefon +43 (0) 662 / 85 30 59
Telefax +43 (0) 662 / 85 30 59 - 5511
E-Mail: salzburg@synthesa.at

A-6175 Kematen/lbk., Industriezone 11
Telefon +43 (0) 52 32 / 29 29
Telefax +43 (0) 52 32 / 29 30
E-Mail: kematen@synthesa.at

A-6830 Rankweil, Lehenweg 4
Telefon +43 (0) 55 22 / 44 6 77
Telefax +43 (0) 55 22 / 43 6 73
E-Mail: rankweil@synthesa.at

A-8101 Gratkorn, Eggenfelder Straße 5
Telefon +43 (0) 31 24 / 25 0 30
Telefax +43 (0) 31 24 / 25 0 30 - 7525
E-Mail: gratkorn@synthesa.at

A-9020 Klagenfurt, Hirschstraße 38
Telefon +43 (0) 463 / 36 6 33
Telefax +43 (0) 463 / 36 6 43
E-Mail: klagenfurt@synthesa.at



**Synthesa Chemie
Gesellschaft m. b. H.**

A-4320 Perg, Dirnbergerstr. 29 – 31
Telefon +43 (0) 72 62 / 560 - 0
Telefax +43 (0) 72 62 / 560 - 1500
E-Mail: office@synthesa.at
Internet: www.synthesa.at